

18.09.2011

SG Dernbach – SV Vettelschoß 4-4

Nach einer tollen Aufholjagd erringt der SV Vettelschoß auf dem sehr schwer bespielbaren Rasen in Staudt noch einen Punkt bei der SG Dernbach.

Wie bereits in der Vorwoche ging unsere Mannschaft sehr unkonzentriert ins Spiel und bekam kein Bein auf die Erde. Dazu kam mangelnder Einsatzwille und fehlende Laufbereitschaft. Schnell gingen die Gastgeber auch in Führung. Einige Stellungsfehler und Unordnung machten es dem Gegner einfach bis auf 3-0 nach 27 Minuten zu erhöhen. Chancen unsererseits Fehlanzeige. Lediglich Benedikt Mugrauer tauchte einmal gefährlich vor dem gegnerischen Gehäuse auf. Ein reguläres Tor der SG Dernbach wurde sogar noch wegen angeblicher Abseitsstellung aberkannt.

Wie verwandelt kam unsere Elf dann aus der Pause und nahm endlich ihr Herz in die Hand. Nun zeigte man Charakter und wollte das Unmögliche möglich machen. Angriff auf Angriff rollte auf das Tor der Gastgeber. Stanislav Petker konnte dann mit einem schönen Heber auf 1-3 verkürzen. Im Anschluss musste man einen ganz unglücklichen Treffer hinnehmen. Nach einer weiten Flanke befand sich die Kugel bereits im Toraus. Der Pfiff des Schiedsrichters blieb allerdings aus und Dernbach konnte die Situation zum 4-1 nutzen. Aber der SV V. gab nicht auf. Nach toller Vorarbeit von Julian Hüngsberg erzielte David Büsch das 2-4. Auch für das 3-4 war David Büsch verantwortlich, als er nach einem Steilpass den Ball am Torhüter vorbei legte. Dann ein klasse Einsatz von Stanislav Petker. Nachdem er sich den Ball eroberte, ließ er zwei Gegenspieler aussteigen und schlenzte das Leder zum Ausgleich in die Maschen.

Unsere Mannschaft zeigte in der zweiten Halbzeit tolle Moral und Kampfgeist. Man sah wieder den SV Vettelschoß der sich bis zum Schluss nicht aufgibt. Trotzdem darf man über die ersten 45 Minuten nicht den Mantel des Schweigens hüllen. Ohne Einsatz und Laufbereitschaft gab man die Partie eigentlich schon aus der Hand. Im nächsten Spiel gegen den Aufstiegsfavoriten aus Maischeid wird man zwei starke Hälften benötigen um bestehen zu können. Die Partie findet am kommenden Sonntag um 14.30 Uhr in Vettelschoß statt.



1-3 Stanislav Petker

2-4 David Büsch

3-4 David Büsch

4-4 Stanislav Petker

Aufstellung: Daniel Quardt, Joshua Höhler, Florian Luther, Benedikt Mugrauer, Alexander Kruft (Dirk Schommers), Patrick Müller (Marcel Fellmann), Julian Hüngsberg, Martin Schmidt, Stanislav Petker (Sascha Reins), Michael Kayser, David Büsch